

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **71 (1991)**

Heft 5

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitarbeiter dieses Heftes

Karl S. Guthke, geboren 1933, ist Professor für Deutsche Literatur an der Harvard University in Cambridge (Mass., USA). Er hat ein umfangreiches und massgebendes Buch über das Geheimnis B. Traven geschrieben. Neuerdings wurde er auch bekannt durch seinen geistreichen Essay «Letzte Worte», der bei C. H. Beck in München erschienen ist.

*

Bernd Nielsen-Stokkeby, 1920 in Tallinn (Reval), Estland, geboren, musste nach dem Einmarsch der sowjetischen Truppen nach Deutschland umsiedeln. Anschliessend Studium der Staats- und Wirtschaftswissenschaften in Wien. 1941 Einberufung in die Wehrmacht, 1945 bis 1950 sowjetische Kriegsgefangenschaft, schliesslich Fortsetzung des Studiums mit Promotion (Dr. rer. pol.) in Hamburg. 1957 bis 1960 war er Korrespondent der *dpa* in Moskau, danach Sonderkorrespondent für Ostpolitik, ab 1963 — für zwanzig Jahre — aussenpolitischer Redaktionsleiter und Kommentator für Ostpolitik des ZDF. Seit 1984 ist er als Journalist freiberuflich für die «Welt», «Frankfurter Allgemeine Zeitung» und das ZDF tätig und übersetzt zudem politische Literatur aus dem Russischen. 1990 erschien im Lübbe Verlag, Bergisch-Gladbach, «Baltische Erinnerungen. Estland, Lettland, Litauen zwischen Unterdrückung und Freiheit».

*

Christoph Siegrist, geboren 1936 in Zofingen, studierte in Zürich, Münster und Tübingen Germanistik, Philosophie und Geschichte. Nach seiner Promotion wirkte er als Assistent in Giessen, ehe er von 1966 bis 1970 an das German Department der

Cairo University wechselte. Nach der Rückkehr in die Schweiz habilitierte er sich 1972 und wurde 1984 zum Professor an der Universität Basel ernannt. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf dem 18. Jahrhundert sowie auf der Schweizer Literatur des 20. Jahrhunderts.

*

Von *Hans E. Tütsch* erschienen in den «Schweizer Monatsheften» zuletzt die Beiträge «George Bush — Reagans Erbe» (Januar 1989) und im März 1991 «Kulturkampf in Amerika. Herkunft geht vor Leistung».

*

Doris und *Peter Walser-Wilhelm* bereiten seit einem Jahrzehnt eine historisch-kritische Ausgabe der Briefe und Schriften von Karl Viktor von Bonstetten vor. Während der Bearbeitung des in tausend Nummern überlieferten Briefwechsels zwischen Bonstetten und Johannes von Müller wurden sie auf ein bisher unbekanntes Werk Müllers aufmerksam, das sich aus diversen in Schaffhausen und Kopenhagen liegenden Handschriftenbeständen im ursprünglichen Umfang rekonstruieren liess. Das Werk erscheint in einer textkritischen Ausgabe von Müllers französischer und deutscher Originalfassung im Ammann Verlag, Zürich. Ein Anhang gibt Aufschluss über die Entstehung und die Motive des Werks und bietet einen Vergleich aller bisher unveröffentlichten und veröffentlichten Fassungen von Müllers Schweizergeschichte anhand der Tellsage.

*

Den Kommentar von Pierre Hassner übersetzte *Beatrice Bissoli* aus dem Französischen.

Beatrice Bissoli, Stampfenbachstrasse 72, 8006 Zürich

Prof. Dr. phil. Edgar Bonjour, Benkenstrasse 56, 4054 Basel

Dr. iur. Arnold Fisch, Kappelenring 28 c, 3032 Hinterkappelen

Prof. Dr. phil. Karl S. Guthke, Hillside Road, Lincoln, Mass. 01773 USA

Pierre Hassner, Rue de Ranelagh 20, F-75016 Paris

Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, Brunnenwiese 58, 8132 Egg

Werner J. Marti, Dept. of Government, Burdine Hall 536, The University of Texas Austin,
TX 78712-1087 USA

Dr. rer. pol. Bernd Nielsen-Stokkeby, Rechtenbachweg 5, D-W-6229 Schlangenbad

Ulrich Pfister, Rieterstrasse 48, 8002 Zürich

Dr. phil. Hardy Ruoss, Mülibachstrasse 28, 8805 Richterswil

Dr. phil. Peter Schnyder, Reiserstrasse 15, 4600 Olten

Prof. Dr. phil. Christoph Siegrist, Angensteinerstrasse 32, 4052 Basel

Prof. Dr. iur. Hans E. Tütsch, 4701 Willard Ave, Chevy-Chase, Maryland USA

Doris Walser-Wilhelm, Guggenbühlstrasse 27, 8953 Dietikon

Dr. phil. Jürg Peter Walser-Wilhelm, Guggenbühlstrasse 27, 8953 Dietikon

Für alle Freunde der Natur. Die Cigarren und Stumpen von Wuhrmann werden aus guten und naturreinen Übersee-Tabaken mit Liebe für Liebhaber gemacht.
Zum Beispiel: **Habana Feu.** Der wahrschafte Stumpen.



A. Wuhrmann & Cie AG. Cigarrenfabrik Rheinfelden.
Cigarren und Stumpen aus naturreinen Übersee-Tabaken.